



PROZESSOPTIMIERUNG IN DER LOGISTIK

IDENTIFIZIERUNG VON VERBESSERUNGSPOTENZIALEN UNTER EINSATZ INTERAKTIVER WERKZEUGE & METHODEN

Stabile, flexible und kostenoptimierte Prozesse sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor, um den volatilen Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Doch wie genau schaffen Unternehmen es, den Anteil der Wertschöpfung zu erhöhen und Wettbewerbsvorteile zu sichern? In diesem Seminar werden Werkzeuge und Methoden vorgestellt, um in Interaktion mit Mitarbeitern unterschiedlicher Bereiche und Hierarchieebenen Prozesse aufzunehmen sowie Verbesserungspotenziale zu identifizieren. Verschiedene Analysewerkzeuge richtig einzusetzen und Bedarfe abzuleiten sowie zu bewerten wird in praxisnahen Fallstudien trainiert.

ZIELGRUPPE: Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Logistik, Strategische Planung, Strategische Logistik, Supply Chain Management, Produktionsver- und -entsorgung, innerbetrieblicher Transport, sowie alle, die ihre logistischen Prozesse effizienter gestalten möchten

METHODIK: Fachlicher Input, Praxisleitfaden, praktische Beispiele aus der Logistik, Wechselspiel aus theoretischer Wissensvermittlung und praktischer Anwendung

SEMINARLEITUNG: Jennifer Beuth, Lea Klemann



bme.de/log-pzo

SEMINARINHALTE

Herausforderungen und Prinzipien der Prozessoptimierung

- › Diskussion der Herausforderungen in der Praxis
- › Stakeholderanalyse und Einbezug von Mitarbeitern
- › Organisation und Koordination von Projekten zur Prozessoptimierung

Fahrplan der Prozessoptimierung

- › Schritte zur Optimierung von Prozessen
- › Ziele bei der Prozessoptimierung
- › Praxisnaher Leitfaden

Methoden zur Erfassung der Ist-Prozesse

- › Darstellungsarten von Prozessen und IT-Werkzeuge (Überblick)
- › Methoden und Instrumente der Prozessaufnahme und -modellierung sowie deren praktische Anwendung: Brown Paper Process Mapping, BPMN usw.
- › Fallstudie: Process Mapping/Ist-Prozesserfassung
- › Unterschiede & Gemeinsamkeiten von BPMN & VSM

Werkzeuge zur Prozessanalyse und Ableitung von Maßnahmen

- › Grundlagen der Problemidentifizierung & Prozessanalyse
- › Werkzeuge zur Identifikation von Schwachstellen und deren Ursachen unter Verwendung geeigneter Strukturierungshilfen: Ishikawa Diagramm, 5Why, Muda-Walk usw.
- › Fallstudie: Problemidentifizierung & Prozessanalyse BPMN
- › Interaktive Erstellung eines Schwachstellenkataloges
- › Fallstudie: Erarbeitung und Umsetzung von Maßnahmen der Prozessverbesserung
- › Entwicklung eines Soll-Prozesses

Praxisbeispiele, Fallstudien und Übungen

- › Viele Beispiele aus der Unternehmenspraxis
- › Erarbeitung von Methoden zur Prozessoptimierung und -analyse



Nach Abschluss des Seminars besitzen Sie die Fähigkeiten und methodischen Ansätze, um

- + Prozesse zu erfassen, zu analysieren und Bedarfe abzuleiten
- + und damit Ihre Prozesse effizienter zu gestalten.



Möchten Sie dieses Seminar als INHOUSE-Schulung buchen? Sprechen Sie uns an unter inhouse@bme.de oder 06196 5828-251



12. – 13.11.2025
24. – 25.06.2026



ONLINE
ONLINE



382531108
382630616



1.495,-
1.495,-



ONLINE:
1. Tag: 09.30 – 17.00 Uhr
2. Tag: 08.30 – 16.30 Uhr



06196 5828-200



06196 5828-299



anmeldung@bme-akademie.de



www.bme-akademie.de